Blue screen : zwei Atelierbauten, Siedlung Baumgarten Ost, Bern : Architekten : ArGe Thomas Hostettler, Beat Mathys, Ursula Stücheli, Peter Flückiger, Bern

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **84 (1997)**

Heft 12: **Von den Neunzigern in die Siebziger und zurück = Les années soixante-dix aller et retour = A round trip to the nineteen seventies**

PDF erstellt am: **04.06.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-63686

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Blue screen

Drei Entwurfsthemen – der Gegensatz von Kontext und Innenraum, die Flexibilität und das Spiel mit dem Licht – sind in diesen beiden kleinen Atelierhäusern vereint.

Zwei Atelierbauten, Siedlung Baumgarten Ost, Bern

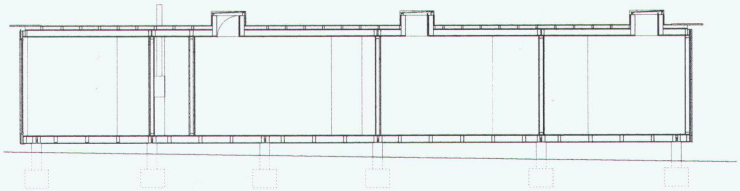
Architekten: ArGe
Thomas Hostettler, Beat Mathys, Ursula Stücheli, Peter Flückiger, Bern

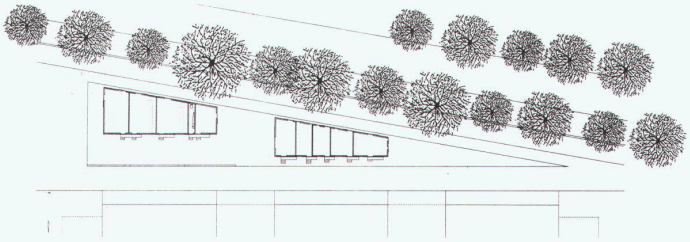
Die zwei Atelierbauten stehen eingekeilt zwischen einer langen Schallschutzmauer und dem Siedlungsrand Baumgarten Ost. Diese Lage führte zur Konzeption von neun eingeschossigen «Raumzellen» mit langen Oberlichtschlitzen, neun industriellen Atelierräumen, als rasterloser vorfabrizierter Holzrahmenbau ausgeführt. Die Belichtung von oben gewährleistet bei geschlossenem Zustand die Autonomie der Räume.

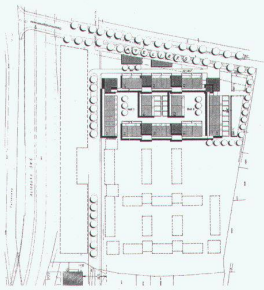
Die Architekten entwickelten die Fassade als umlaufendes Band aus unterschiedlich breiten, geschosshohen, blau eingefärbten Platten, optisch durch den Dachvorsprung gefasst. Mittels enganliegender Tafeln, die man über die bündig eingesetzten Fenster schiebt, kann die Fassade geschlossen werden. Dies erlaubt eine fliessende Dosierung von Licht, Permeabilität und Austausch im Kontext der Siedlung und hat zudem einen ästhetischen Reiz: das Verwischen der inneren Raumstruktur durch die grossformatigen, unregelmässig gesetzten Fassadentafeln erzeugt ein grosszügiges Äusseres im Gegensatz zu den hyperindividuellen Innenzellen. Setzung und Ausmasse der Öffnungen konnten von den Nutzern frei bestimmt werden.

Die starke Farbe auf den Fassadentafeln wirkt als *blue screen* für die Projektionen der Umgebung: für das bewegte, besonnte Blätterwerk, die Spiegelungen der Sonne, den fahlen Widerschein der Nachtbeleuchtung. Und die Härte der abstrakten Fassade kontrastiert die Weichheit der natürlichen hölzernen Innenhaut. Rohe Drei-Schicht-Platten mit ihrer Maserung bilden Boden, Wand und Decke.

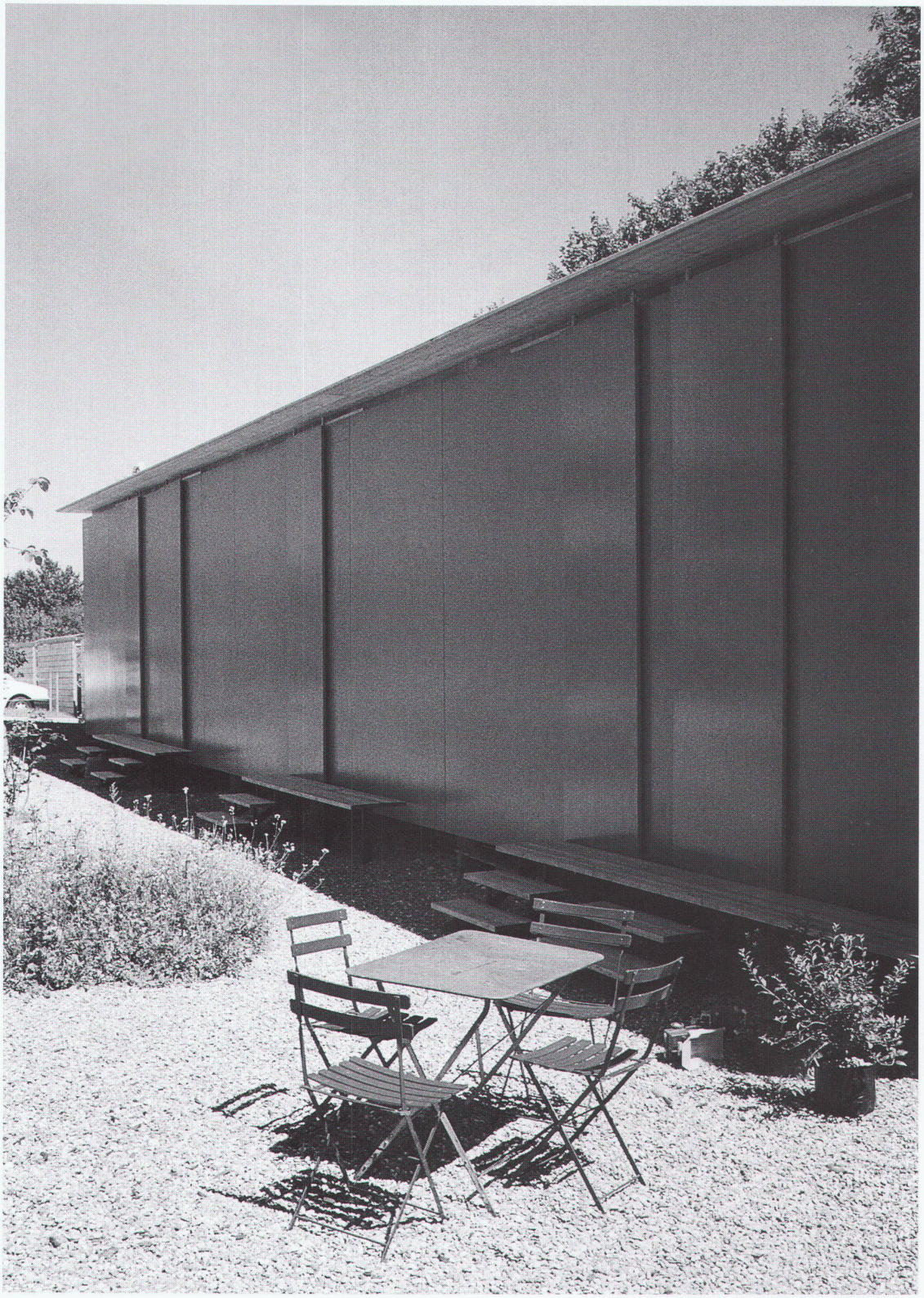
Differenzierte Lichteinfälle durch Ober- und Seitenlichter gliedern die Räume und schaffen besondere Stimmungen. Die Oberlichtschlitze und grosse Raumhöhen (3,2 m) ermöglichten es, mit minimalen Mitteln grosse Wandflächen – zum Arbeiten, Hängen, Projizieren – zur Verfügung zu stellen. *Red.*







Ateliers Längsschnitt

Situation/Grundriss

Situation der Siedlung Baumgarten